

Liebe Eltern,

wie Sie wissen, konnten wir den lange geplanten ERASMUSDAY 2021 nicht - wie ursprünglich geplant - als großes MitMachFest für die gesamte Familie anbieten. Zum Zeitpunkt unserer ursprünglichen Planung waren wir sehr zuversichtlich, dass sich die pandemische Lage entspannt und das Hygienekonzept ein Fest dieser Größe hergibt. Mit Blick auf die noch immer geforderten Mindestabstände, die wir bei einer Inhouse-Veranstaltung allerdings nicht gewähren können, entschieden wir, diesen Tag nur mit den Kindern zu zelebrieren.



Gerne erzählen wir Ihnen, wie sich unser **ErasmusDay2021 am 08.10.2021** gestaltete und hoffen darauf, dass der **ErasmusDay 2022** wieder offener gestaltet werden kann.

Wir feierten bereits im letzten Jahr erstmalig diesen besonderen Tag, zu dem die deutschen Nationalagenturen ERASMUS+ jährlich einlädt. Dieser Tag dient der öffentlichen Präsentation und der Verbreitung von Erfahrungen der geförderten Projekte aus dem EU-Aktionsprogramm für Bildung, Jugend und Sport. Auch wir stellten gemeinsam mit zwei deutschen und drei isländischen Kindergärten einen Projektantrag, der für zwei Jahre über ERASMUS + gefördert wird.



Wir berichteten Ihnen schon mehrfach von unserem Zwei-Jahres-Projekt mit den Isländern, zeigten den Kindern in der Vergangenheit Bilder der isländischen Partnereinrichtungen und sandten uns gegenseitig Videos. Wir Pädagogen treffen uns regelmäßig mit unserem isländischen der Partnereinrichtungen stehen im fachlichen Austausch miteinander. Zu Zeiten von Zoom und TEAMS ist das auch virtuell möglich, was unsere bilaterale Zusammenarbeit natürlich um ein Vielfaches lebendiger macht. Im Sommer 2021 organisierten wir darüber hinaus sogar einen Chat für die Kinder der Partnereinrichtungen. Die Kinder beider Länder waren sehr fasziniert und sangen sich gegenseitig Lieder vor. „Bruder Jakob“ in verschiedenen Sprachen, der „Körperteilblues“ und unsere Version des „Wellerman“-Songs waren die Beiträge der drei deutschen FRÖBEL Kindergärten. Und auch die isländischen Kindergärten ließen uns an ihrem musikalischen Repertoire teilhaben und sangen isländische Lieder und sogar die isländische Version von Bruder Jakob.



Wenn Sie mehr über unser ERASMUS+ Projekt mit den isländischen Partnern erfahren möchten... Hier ein Link auf unsere Homepage: <https://farbkleckse.froebel.info/unser-kindergarten/international-partnership-via-erasmus/>

All diese Erfahrungen sind Anlass genug, sich am ErasmusDay2021 zu beteiligen und diesen Tag zu feiern. Auch wir wollen zeigen, dass die europäische Gemeinschaft viel zu bieten hat und Europa mehr ist, als nur der Kontinent, auf dem wir leben.

Wir eröffneten den **ErasmusDay** kurz nach neun ganz offiziell und erinnerten die Kinder an unserer Zusammenarbeit mit den isländischen Kindergärten, mit denen wir im Sommer sogar schon einmal Live eine Videokonferenz machten. Wir stellten den

Kindern aber auch die Frage, warum Europa eigentlich **Europa** heißt? Wussten Sie eigentlich, dass die Namensgebung auf einer Sage beruht?

Europa und der Stier

Vor etwa 3.000 Jahren hatte ein asiatischer König eine wunderschöne Tochter, namens Europa. Der griechische Gott Zeus hörte von ihrer Schönheit und Liebenswürdigkeit und verliebte sich bis über beide Ohren in sie.

Er dachte nach, wie er Europa kennen lernen könnte. Und schließlich hatte er eine Idee: Er verwandelte sich in einen Stier und machte sich auf den Weg nach Asien. So trafen sich Europa und der Stier Zeus war der schönste Stier, den die Welt je gesehen hatte und Europa bewunderte ihn sehr. Sie setzte sich auf seinen Rücken und sagte lachend: "Das wissen die Götter, wo du mich nun hinbringen wirst, mein schöner Stier."

Zeus stürzte sich in die Wellen des Meeres. Auf der Reise in sein Land erzählte er Europa, wer er in Wirklichkeit war. Als sie endlich angekommen waren, fragte Europa nach dem Namen des Landes. Stolz sagte Zeus - inzwischen wieder in Menschengestalt: "Das ist die Insel Kreta und ich bin König dieses Landes. Der Erdteil, der dich nun aufgenommen hat, soll für alle Zeiten deinen Namen tragen: **Europa**."

Europa-Statue in Agios Nikolaos, Kreta, Griechenland



Neben der Sage präsentierten wir den Kindern auch das Video des Songs einer Jugendgruppe aus Berlin-Neukölln, die für ihren „Cool Kids Rap- Entdecke Europa“ sogar prämiert wurden. Vielleicht haben Sie Lust, den Song auch mal zu hören und sich die (wirklich gute) Choreographie der Jugendlichen anzuschauen. Ihre Kinder waren sehr beeindruckt.

Cool Kids Rap 2018 -ENTDECKE EUROPA, <https://www.youtube.com/watch?v=xXBAyTol8Lc>

So war der Anfang gemacht und der Start des Erasmusday2021 der Farbleckse war vollzogen.

Wir boten in allen Bildungsbereichen des Kindergartens verschiedene Aktionen und Aktionstische an.



Im Bistro wurde ein europäisches Buffet aufgebaut und es wurden verschiedenste Lebensmittel und landestypische Gerichte europäischer Länder zum Probieren angeboten. Baguette aus Frankreich, Käse aus den Niederlanden, Oliven aus Griechenland, Knäckebrot aus Finnland und Haferkekse aus Schweden – da war für jeden Geschmack etwas dabei und die Kinder machten zudem auch unterschiedlichste Geschmackserfahrungen und erfuhren, das Oliven durchaus salzig sein können, Weintrauben hingegen sehr süß und die ungarischen Cabanossi ziemlich scharf.

In der Halle wurde ein Bilderbuchkino präsentiert. Juliane konnte mit Hilfe von Isaias, dessen Muttersprache spanisch ist, verschiedene Bilderbücher in DEUTSCH und SPANISCH präsentieren. Das war für einige Kinder eine sehr spannende Erfahrung, die wir sicherlich auch auf unserer Leseweche im November nochmal initiieren. Dann werden wir auch unsere Isländischen Partnereinrichtungen mal fragen, ob sie uns ein Bilderbuch in Isländisch vorlesen können und auch Eltern fragen, deren Muttersprache nicht deutsch ist.



Im Atelier nutzten die Kinder verschiedene Aktionstische und malten die Europaflagge, puzzelten eigens angeschaffte Puzzle zu Thema Europa und malten Bilder von sich, die wir zusammenführten und als Menschengirlande im Foyer ausstellten.

Im Bauraum präsentierten die Pädagogen Fotos verschiedene Gebäude und architektonische Besonderheiten europäischer Länder. Die Idee dahinter ist, den Eiffelturm nachzubauen oder das Kolosseum oder die Akropolis. Der schiefe Turm von Pisa war eine besondere bauliche Herausforderung, denn er sollte hoch und schief werden. Das war nicht ganz einfach und erforderte einige Anstrengungen.

Sicherlich erkennen Sie das Bauwerk, das hier dargestellt wurde? GENAU die Chinesische Mauer?

Auch wenn diese nicht wirklich in Europa steht, finden wir, die Ähnlichkeit so grandios, dass sie fotografisch festgehalten werden musste.





Im Außengelände boten die Pädagogen einige Spiele an, die wohl alle Kinder Europas spielen könn(t)en. Boccia (Italien), Boßeln (Niederlande), Gummihüpfen (Österreich), Paradis et enfer (Frankreich), Hula-Hoop (antikes Spiel des alten Griechenland)... Sicherlich kennen auch Sie Spiele, die sie im Urlaub auch in anderen Ländern wiederfanden. Das liegt sicherlich daran, dass Spielen in allen Ländern funktioniert ... und dabei ist die Sprache und Kultur oft keine Hürde ...



Am Nachmittag erhielten die Kinder dann noch ein kleines GiveAway-Geschenk mit nach Hause. Neben einem schwebenden Luftballon schnürten wir für die älteren Kinder des Kindergartens ein kleines Paket zusammen, das auch für zu Hause noch einige Überraschungen bereithielt. Sicherlich nutzten die Familien die Gelegenheit und **BASTELN, MALEN, SPIELEN** und **ESSEN** auch zu Hause international. Inhalt des Paketes war unter anderem Rezeptvorschläge für ein europäisches Menü, Ausmalbilder zu Europa, ein Minibuch zum Selberbasteln, Schreibutensilien und praktische Loops, mit dem Erasmus+Logo.



Alle Familien, die unsere MitMachFeste kennen, erinnern sich sicherlich auch daran, dass wir immer auch die Eltern herausfordern und eine FamilienQuizfrage stellen. Bei diesem Fest geschah dies Online. Die Eltern hatten die Gelegenheit zu schätzen, wie viele EURO-Centstücke wir den Kindern beim Projekt GMGM zur Verfügung stellen. Es beteiligten sich 30 Familie an dem Onlinequiz und gaben bis 16:30 Uhr ihre Gebote ab.

FRÖBEL Kindergarten Fortklecksee, 50344 Hürth
Argelies-sur-Mer-Strasse 4

FamilienQuiz

UNSER GROßARTIGES PROJEKT GMGM BIETET DEN KINDERN DIE MÖGLICHKEIT, MIT GLEICHEN MATERIALIEN IN GROßEN MENGEN MAHILMAISSICHT ZUSAMMENFÄHRLICH ZU ERFASSEN. NEBEN EINER GROßEN MENGE VON PLASTIKBECHERN, SPIELWÜRFELN, BUNTEN HOLZSPIACHILLEN SIND AUCH EINE VIELZAHL VON CLINISCHEN LERNMATERIALIEN, DAS WIR DEN KINDERN ZUR VERFÜGUNG STEHEN. DIE KINDER STAFEN SIE, LEGEN MIT INNEN FORMEN ODER MUSTER UND ZÄHLEN SIE.

SCHÄTZEN SIE MAL, WIE VIELE EUROCENT-STÜCKE WIR DEN KINDERN BEI DEM PROJEKT GMGM ZUR VERFÜGUNG STELLEN.

Jede Familie darf ein Gebot abgeben. Senden Sie uns Ihre Schätzung Uhr an farbkleckse-huerth@froebel-gruppe.de und gewinnen Sie einen großartigen Preis. ☺ **Einsendeschluss 08.10.2021 bis 16:30 Uhr**

Vorab zählten wir natürlich akribisch die Centstücke.

Das Ergebnis: **1.020 EUROCENT**



Herzlichen Glückwunsch an die drei Gewinner.

Die großartigen Preise warten im Kindergarten auf Sie.

PLATZ 1 (europäischer Präsentkorb)

PLATZ 2 (eine EuropaTasse)

PLATZ 3 (einen EuropaTrinkbecher)



Der **ErasmusDay** 2021 war ein rundum gelungenes Fest. Die Kinder bekamen ein Gefühl, dass Europa nicht nur ein Wort ist, sondern viel mit Gemeinschaft und einem länderübergreifendem „Miteinander“ zu tun hat. Unsere Idee ist es, bereits in Ihren Kindern das Zusammengehörigkeitsgefühl zu wecken und hochzuhalten, weil nur dann ein WIR-Gefühl über Grenzen hinaus entstehen kann.





